III.

IN NOMINE EIUS CUIUS RESURRECTIONEM DESIGNARE INTENDIMUS. PRIMO PILATUS INTRAT AD LOCUM SUUM, CAYPHAS ET ANNAS ET IUDEI ECIAM AD LOCA SPECIALIA, QUO ANGELI CANUNT: SILETE, SILETE, SILENCIUM HABETE!" *fol.* 43b

Primus angelus dicit:

IR lieben in got cristenleyt, wir sein gesant,
Das jr durch vns werdt ermant,
Wie ihesus crist der Iuden henndt
Ist engangen mit seiner vrstendt,
Die geschehen ist götlich wider die natur,
Des wirt man euch heint tzaygen ain figur;
Vnd wie daz grab ihesu sey pehuet
Von ritteren vmm der iuden guet.

Secundus angelus:

AUCH wir[t] euch furgehalten,
Wie in man[i]gerlay gestalten
Der herre sich diemuetiklich hat genaygt
Vnd sich seinen freunten ertzaygt;
Vnd die iuden haben güet gesendt
Den Ritteren, daz sy verschwigen ihesus vrstendt.

Precursor venit et dicit:

LIEBEN kindt, ich pin aber herfur kummen,
Als jr dan vor von mir habt vernummen,
Wie daz abentessen cristi ist volpracht
An dem pfintztag, als es cristus het gedacht:
Daz jr mit grösser andacht habt gesehen,
Daz ir fur die warhayt mügt iehen.
Darnach an dem karfreytag
Habt jr gehabt grosse klag
Vmb das leyden ihesu crist:
Wie das ergangen Ist,
Das er durch vns erlitten hat
Von wegen (durch) vnser grösse missetat,
Da von wir nü geraynigt worden sein

Vnd erledigt von der helle pein.
Nün sullen wir nach grössen klagen
Herwiderumb freidt entphahen
Vnd sullen loben mit grösser pegir
Die vrstendt ihesu crist schier. fol. 43^b
Vnd darumb suldt jr stiil gedagen
Vnd merken, was man euch hie wirdt sagen.
Vnd ob jr da würdt lachen,
Daz sult jr doch nit lang machen;
Wann got selbs hinter sein gelassen hat,
Groͤss traurikeyt wurdt zeletzt wol rat.
Darumb, welcher mensch traurig ist gewesen,
Der sol hinfur sein genesen
Von aller traurikeyt hye vnd dört.
Damit die sel nit werdt zerstört,
So solt jr euch hietten vor den hauffen
Vnd last die katz nit vbers dach lauffen.
Sunder hüet euch vor sunden vnd schanden,
Es sey hie oder jn anderen landen,
Damit ir[1] an dem jungsten tag mit got erstee
Vnd mit jm jn sein ewig freydt gee.
Darumb sult jr singen all
Mit wuniklichem schal:
"Crist jst erstanden!"

Primo Cayphas querit consilium a Iudeis:

Ir herren von der Iüdischeyt,
Euch sindt die mer gar wol gesayt,
Wie ihesus der trügner
Sagt vns allen die mer,
Wie eer an dem dritten tag wel ersten
Vnd lebentig von dem grab gen.
Darumb gebt euren rat,
Das wir vnttersteen dise tatt.

Annas Respondit:

Ich schwer pey meiner handt:
Dw hast vns sicher wol ermant.
Darumb so gib ich meinen radt,
Daz wir geen fur herren piladt,
Das er vns helf das grab pewaren,

1. Ms. *er*.

Also daz wir nich[t] vbel faren;
Wann es ist nit ain kinds spil,
Der es recht pedenken wil.

Primus judeus:

Guetten radt gab annas der herre. fol. 44[a]
Zw pilato ist nit verr;
Darumb gee wir zw jm pehentiklich,
Damit vns ihesus nit auss dem grab entweych.

Tunc vadunt ad pilatum. Angelj canunt: "Silete!"

Pilatus dicit:

Seydt willikommen, herre Cayphas,
Annas, matusalem vnd warathias,
Ioseph vnd jr all vnd auch bimelein,
Ir vil lieben Iuden mein!
Sagt mir eure mere,
Sy pedüncken mich gar schwere.

Secundus Iudeus dicit:

Vil edler herre pilat,
Hilf vns mit deinem radt.
Wann du villeycht hast vernummen,
Warumb wir tzw dir seindt kummen.
Wir haben von dem verrätter
Ihesus vernommen dise mer,
Die weil er lebt: er woldt ersten
Vnd an dem dritten tag vom grab gen.
Geschech daz, so wirt der letzt irsal wirser
Dan der erst ye vor gewesen wer;
Darumb thue es durch dein güetten
Vnd schaff daz grab tzw pehuetten.

Pilatus dicit:

Wer treybt euch zw diser nöt?
Den jr da fürcht, der ist tödt.
Es ist ain grösse affenhayt!
Wer hat euch dise mer gesayt?
Maint jr, das er also erstee
Vnd also von dem grab gee?

Tercius Iudeus:

Herre, wir gedencken, wie er sprach
Vnd von seines vatters krafft iach:

Er woldt also ersten
An alle tödliche pen.

Pilatus dicit: fol. 44b

Dye weyl ihesus lebentig was,
Eur neydt vnd eur has
Gelaübten seinen worten nicht;
Was er euch sagt, daz hielt ir fürnicht.
Nün sprecht jr all offenwar
Vnd furchtet, es werdt alles war.

Quartus Iudeus:

Wir furchten, lieber herre mein,
Daz die falschen junger sein
Den tötten stelen vnd sagen,
Er sey erstanden jn dreyen tagen.
Wurdt er vns nün verstolen
Vnd auch auss dem grab verholen,
So mach er tzw vnserm spot
Gehalten werden für[2] ainen gott.
Darnach so wurdt daz volk verirt,
Das vns in dem allensambt gewirt.

Pilatus dicit:

Kain rat kan ich euch geben.
Hiet jr jn lassen leben,
Als ich euch oft geraten han,
So werdt jr yetz der sorgen an.

Annas dicit:

Wir tuen doch nicht an deinen rat;
Darumb erlaüb vns, herre pilat,
So wollen wir selben haben huet
Oder den Ritteren darumb geben guet.

Pilatus dicit ad annam et caypham:

Huet tzwhaben wil ich euch geren vergunnen,
Ir mügt auch wol zw disen stunden
Volk, ritter vnd knecht dartzw gestellen,
Die sich an eurem soldt genugen wöllen.

Cayphas dicit ad milites:

Ir edlen ritter wolgemuͤt,

2. Ms. *tzw;* dem Schreiber ist wol das *tzw* des vor hergehenden Verses hierhergeraten.

Ir seyt an euren eren wol pehuet.
Welt jr verdienen vnsernn soldt,
Payde silber vnd auch goldt,
So soldt jr des grabes pflegen
Vnd auch mit fleyss dartzw niderlegen,
Zw pehuetten ihesum, der da leyt. fol. 45[a]
Vnd pey guetter warung seyt;
Wann er sprach, er woldt ersten
Vnd an dem dritten tag von dem grab gen.
Dez sult jr vntter kummen,
Das es daraus nit werdt genummen;
Wan würdt er euch gestolen
Vnd aus dem grab verholen,
So wurdt die letzt warung wirser,
Dann die erst vor nye gewesen wer.
Darumb huet wol vnd eben,
So wol wir euch gröss guet geben.

Primus Miles:

IR herren, last die sorgen faren;
Wir wellen euch daz grab pewaren
Vnd auch so schön pehuetten,
Welt jr vns nür darum mietten.

Annas dicit:

WIR wellen euch darumb güttes gnueg,
Dauon mügt ir gar wol leben;
Vnd wöllen euch dartzw machen reych.
Hüet vns nün wol der leych(t).

Secundus Miles:

IR herren, ir suldt gen vns nit wesen karg
Vnd gebt vns sunderlich hundert marck
An alle widerred schier;
Mit wein auch guetter flaschen vier,
Mit güetter speis vnd guettem tranck,
Des wellen wir euch sagen danck.
So hüet wir des[3] grabes wol,
Fechtens werden wir paldt vol.

Tunc *Cayphas* mediante Rigmo dat iis pecuniam et dicit et milites stent Circulariter:

3. Ms. *das*.

Se hin: das ist aynerr, tzwen, drey;[4]
Schau, ob kainerr pöss sey.

Primus miles:

Wechsel mir den, der jst von pley.

Cayphas dicit.

Vier, funf, sechs;
Der hat vil güttes plechs.

Secundus miles: fol. 45b

Ich wil sein nicht, er[5] ist ains alten plechs.

Cayphas dicit:

Sieben, acht, neun;
Die sindt auch dein.

Tercius miles:

Lieber, haldt dir den, er ist kupffren.

Cayphas dicit:

Zechen, ayndlif, tzwelf, dreyzehen;
Wo hastü ye ain prayten gesehen?

Quartus miles:

Er ist tzw nicht, das muess ich iehen.

Cayphas dicit:

Nym hyn die v̈brigen dartzw,
Darumb kauff ain kalb oder kue.

Quintus miles:

Wer wayss, was ich noch damit thue!

Cayphas:

Sy sindt guet auff meinen pardt.

Sextus miles:

So wechsel mir den, er hat ain schart.

Postea vadunt ad sepulchrum cantantes vt infra:

Wir wöllen tzw dem grabe gan,

---

4. Diese Wechselrede zwischen Cayphas und den Soldaten, Vers 161–177, steht auch wörtlich in Pf. Sie wird also in der gemeinsamen Vorlage gestanden haben; nur der obscöne Witz in Pf. Vers 189 und 190 ist Interpolation des Ueberarbeiters. *Quintus miles* kommt auch in Pf. zu seinem Gelde, wenn wir den *quartus* nur einmal antworten lassen, wie in unserem Spiel; und die Form *kalt* (*gehalte*) in Pf. ist verschrieben aus *halt*, wie unser Spiel ebenfalls zeigt. Cf. W., p. 105, 106. 5. Ms. *es*.

Ihesus der wil auff stan;
Vnd ist das war, vnd ist das war,
So wirdt gulden vnser har.

Paimus miles ad sinistrum latus saluatoris stans
dicat Rigmum:

NÜN hört jr herren, lat euch sagen,
Lat euch mein redt nit verschmachen.
Wir haben entphangen der juden soldt,
Payde silber vnd das goldt;
Wölt jr nün volgen meinem radt,
So wöllen wir hie an diser stadt
Daz grab an allen orten vmblegen,
So mügen sy vns nit petriegen;
Die junger ihesu sindt selten frum.
Yedlicher leg sich an ain drumb,
So leg ich mich hye an das ört
Vnd trütz, daz nyemant sprech ain wordt.
Ruert ihesus mir ain glidt;
Ich wil jm schleg taylen mit,
Sy möchten faulen auss jm; fol. 46ª
Auff mein treu ich das nym.

Secundus miles:

IR herren, ich leg mich hie auff die seyten
Vnd wil auff den trugner peytten.
Wirdt er sein vrstendt nit vermeyden,
So müess er von mir marter leyden;
Ich gib jm schleg an aynen fuess,
Das jm kain artzt mag geben puess.
In dem tempel ertzaygt er grossen vbermuͤt,
Da er trayb die wechsler von jrem guet.
Kumbt er, so wil ich sein gedencken
Vnd wil jn auff ain möss versencken.
Ihesus, darumb las dich nit vertrösten,
Ich wil dich villeycht lebentig rösten!

Tercius miles:

ICH leg mich hye an die spitzen,
Vnd ob ihesus kem mit seinen wytzen,
So mag er sich nymmer pewaren,
Wil er anderst von dem grab faren

Vnd vns also mit listen entgachen.
Ich wil jn gar schaͤmlich entphahen
Vnd wil jn darnach also grüessen
Mit henden vnd mit fuessen,
Vnd wil jn peynnigen tzw diser stündt,
Das er den schaden nymer vberwindt.
Dye redt ist sicher ane hass,
Er aeffs von ainem anpass.

Quartus miles:

Ich wil mich legen an das eck,
Trütz das mich ihesus ymer erschreck.
Er hat vor sein ain schwäre tur.
Wer er so keck vnd kem herrfür,
Ich lief mit jm jn ain wandt,
Des hab er jm mein treu zw pfandt;
Vnd kem er herfur auff disen plan,
So wurdt er sechen, das ich wer ein man.

Quintus miles:

Ir herren, ich wil mich da her setzen
Vnd wil mein schwert mit fleys wetzen,
Ob ihesus käm tzw seinen synnen
Vnd woldt von dannen trinnen,
Das ich jm den weg für lieff,
Es wer dann, das ich verschlieff.
Ich zug jn herwider pey dem har, fol. 46b
Das gelaubt mir sicher fürwar.
Ia, vnd (ist) [wan] er sich jndert rüert,
Er wirdt ain fardt von mir gefüert,
Dye jn jmer mueste reuen:
Ich wol jm seinen rugken zerpleuen,
Das solt jr gelauben mir.
Ihesu, lig still, das rat ich dir!

Sextus miles:

Ich wil mich hye legen[nider]:
Vnd het ihesus hören als ain wider
Vnd stiess mit kreften als ain pock,
Er nympt mir sicher nit mein rock.
Vnd reckt er nun daz haubt herauss,
Ich spil mit jm als die katz mit der mauss
Vnd als der wolf mit den schaffen;

Darumb sol er mich lassen schlaffen.
Daz rat ich jm auff meinen aydt:
Erweckt er mich, es wirdt jm laydt.

Primus miles:

IR fraydigen ritter, ich hab mich gedacht
Vnd hab ain guetten schies zeug[6] pracht,
Ob ihesus von vns ein vorlauff gewün,
Daz ich damit auff jn hielt nachündt.
Ich woldt mit jm gröss wunder stiften
Vnd darauff wil ich mein pfeyl schiften
Vnd wil auff jn eben schiessen,
Daz das pluet von jm muess fliessen
Als von aynem erstochen schwein;
Das glaubt, jr ritter, auff die treue mein.

Secundus miles:

So wil ich hie mit euch warten
Mit ayner guten[7] helm parten.
Darumb, wirt er meinem gwaldt zw tayl,
Ich vertreyb jm schertz vnd alle gayll;
Ich schlieg seinen leyb gantz voneinander,
Vnd wer er jn aynem rock selbwander.
Dar zü hab ich ainen gueten wurfpeyl,
Dar mit treff ich jn vber ain halbe meyl;
Darumb pedurfft jr nit sorgen,
Wir pehalten jn leycht auff morgen.

Tercius miles:

LIEBEN herren, ir seyt jn so grössen sorgen!
Lat die redt an sten pis morgen. fol. 47[a]
Ob ihesus schön herfur trett,
So pin ich alswol vernät,
Daz er mir nicht abgewün,
Im wurdt dann ain vorsprung.
Dennoch(t) wolt ich jn wol erlauffen
Vnd gar hertiklich (mit) jm rauffen
Das har auss seiner schwarten,
So wirt er vnser dann geren warten.

Quartus miles:

IR lieben ritter, jr suldt haben rüe

6 Ms. *zing*. 7. Ms. *guetes*.

Von heint hintz auff morgen frue.
Wann es ist kain leben jn jm verhalten,
Seydt daz jm das hertz ist gespalten ;
So mag jn auch niemant wecken.
Darumb lat euch kain sorg erschrecken.
Das er aber den tötten lazarum erhueb,
Daz geschach mit krafft des belzebüeb.
Nun hat jn belzebuͤb lassen sterben,
Darumb wirt er[8] nit vmb sein leben werben.

Hic ponunt se milites ad sepulchrum. Angeli canunt: "Silete!" Tunc venit *angelus percuciens* cum gladio igneo Et percutit quartum militem Et canit. Terra tremuit et quieuit[9].

Et dicit:

IR ritter, lat eur schallen sein!
Naygt euch gen dem schöpfer mein.
Ir habt verdient gottes zoren ;
Ligt still, jr seyt all verloren!

Deinde angelus circuit Sepulchrum cantans Laudes saluatoris; postea venit alter angelus portans dyademam et stat ad caput, alter ad pedes portans vexilla, et canunt simul:
"Exsurge, quare ob dormis domine?"

Secundus angelus dicit:

WARÜMB schlaffest dw, kaysserr ob dem firmament!
Stand auff, alles leyden sol haben endt!
Also ist der wil des vatters dein :
Dw solt hinfür vnleidlich sein.
Es ist volpracht der propheten geschrifft:
Dw hast vertriben der sünder gift
Vnd hast auss deiner parmhertzigkaydt
Genadt erworben der menschaydt—
Göttes erwelter sün tzwerden.[10]

Tunc resurgit dominus et stans circa sepulchrum et accipit ab angelo percucientj[11] dyadema et vexillum. fol. 47b

Primus Angelus:

HERRE got, nym den fan vnd die kron,
Dye auss dem hymelischen obristen tron

8. Corrigirt aus; *Darumb wir nit*, etc. 9. Ms. *commeuit*; der Schreiber hat 9 als Note für *com* gelesen. 10. Hier fehlt ein Vers, jedenfalls vor Vers 306. 11. Dies Wort hat der Schreiber aus Versehen hinter *stans* gesetzt.

Dein vatter dir had gesanndt
Herr ab auff dy jrdischen lanndt.

Postea *Saluator* canit—Hic disponunt candelas :
"Ego dormiui et somnum cepi."

Et dicit:

Ich han geschlaffen und pin erstanden,
Des sey kund in allen landen;
Mein vatter had enphfangen mich,
Das[12] solt jr wissen sicherlich.

Tunc vadunt ad infernum; angeli praecedunt cum candelis cantantes: "Cum Rex glorie." Et cum veniunt ad portas Infernj Secundus angelus canit:
"Tollite portas principes vestras!"

Et dicit secundus angelus:

Ir hölle fürsten, tüedt auff ewre torr,
Der künig der eren stet hye vorr!

Luciper clamat:

Dw verfluechtes marter hauss mein helle,
Palt dich dar nach stelle,
Daz dw entphast ihesum crist,
Der da gegenwirtig ist.
Er hat mir laydes vil getan:
Dye plinten lies er augen han
Vnd die tött weren gewesen
Mach[t]er mit seiner kunst genesen,
Nür allain mit seinen worten.
Tuet auff der pitteren helle porten!
Wir sullen jn an diser stündt fol. 48[a]
Pegraben jn der helle grundt.

Primus dyabolus:

Luciper, wer mag sein crist,
Der dir so widerwärtig ist?
Oder wie jst es vmb jn gestalt,
Daz er treybt so grossen gwaldt?
Chumbt er tzw vns herein,
Er müess tzwar leyden grösse pein.

Luciper Respondit:

Er hat ain menschleyche figür

12. Ms. *Des.*

Vnd ist wunderleycher natur.
Er hat erlitten hungers nöt,
Sein sel traurig wardt auff den töt.
Seiner junger ayner jn verriedt,
Do er sy tzw dem abentessen liedt;
Da selben ich mit meinen listen erwarb,
Das er an dem kreutz starb.

Secundus dyabolus:

Sag an, luciper, tzw diser frist,
Ob es sey der selb ihesus crist,
Der lazarum hies von dem toͤdt ersten
Vnd von vns aus der helle gen?
Herre luciper, gib den jn mein vaͤncknus
In der helle grüntlöse vinsternus,
So wil ich jn darein setze[n]
Vnd seiner hoffart wol ergetzen
Mit prinendem[13] pech vnd schwebel,
Mit vinsterem vnd stinkendem nebel
Vnd mit aller grösser pein,
Dye nindert jn der helle mag gesein.

Tercius dyabolus:

Ach, awe vnd ymerr ach!
Sölich wunder ich nye gesach!
O jr teufelischen helle fursten,
Lasset euch nach jm nit dursten!
Er kumbt jn klarem, liechtem, grössem[14] schein;
Wir haben kain sölichen nie pracht herein
Aus aller weldt vnd landen,
Seydt vnser hel ye ist gestanden;
Vnd ist nye kummen sölicher schein
In dise grüntlöse helle pein. fol. 48b
Er furcht nit vnser helle röst.
Ich furcht die selen werden durch jn erlöst;
Wann die selen sindt gar frölich,
Er wurdt schaden tuen vnserm reych.

Quartus dyabolus:

Ich verpeut euren teufelischen gewaldt,
Daz jr nit seydt dartzw zepaldt,

13. Ms. *prinenden.* 14. Ms. *grössen.*

Das jr jn nit lasset herin.[15]
Es wirt vnser grósser vngwin;
Wann ich jn grösse forcht kam,
Da er lazarum hies aufstan.
Er ist ain mensch, mit dem got ist.
Chumbt er herein tzw diser frist,
Die selen werdent all erloͤst
Von vnserm gewaltigen helle röst.

Quintus dyabolus:

O kunĭg luciper, schick daz helle tör
Vnd stell dich wider den rauber zewör;
Wann lass wir jn herein kummen,
So wirdt vnser aller gewaldt genomen.
Darumb sich, daz er vns nit müg vertrayben,
Sunder das die selen pey vns peleyben.

Luciper Respondit:

MEIN fursten, ritter vnd knecht,
Nu pewart mir die helle recht!
Eylet ab pehendiklich tzw der tür
Vnd schliesset eysen rigel fur.
Verschliesset wol der helle tör,
Das diser räuber peleyb davor.

Tunc claudunt[16] jnfernum. Deinde dicunt Sancti patres,

Primo Adam:

HÖRT, jr lieben freundt mein!
Ich merck, das diser schein
Von meinem herren jhesum crist
Abher tzw vns kummen ist.

Ysaias:

ICH weyssag, ysaias,
Do ich auff erden lebendig was,
Dem volk, das jn der vinster lebt
Vnd jn des tödes schaden[17] strebt,
Dem weyssagt ich ain liechten schein: fol. 49a
Der scheindt tzw der helle herein.

Symeon:

ICH, Symeon, auch sagen wil,

---

15. Corrigirt aus *herein*. 16. Corrigirt aus *concludunt*. 17. Pf. *nöten*. Cf. W. p. 93.

Das sich verlauffen hat daz zil,
Das ihesus crist wardt geporen
Von maria, magt ausser koren,
In der stat tze wethlahem.
Da pracht man jn gen jerüsalem,
In den tempel da er kam,
In sein gnadt er mich nam.
Ich waz plindt, darnach gesach
Vnd jn dem geyst von jm jach
Vor allen, die da sassen:
"Nun soltu, herre, lassen
Deinen knöcht jn fride gan,
Wann ich dein hayl gesechen han."
Den ich da weyssagt, symeon,
Der kumpt vns zehilfe schön.

Ioannes baptista:

ICH pin gehayssen johannes baptista.
Ich ways wol von vnserm herren cristo,
Da ich jn dauft mit meiner handt,
Da der heylig geyst kam tzw handt,
In ainer tauben weis geflogen,
Da ich jn aus der tauff het gezogen;
In dem Iordan daz geschach.
In dem geyst ich von jm sprach:
"Das ist das lamp der gottheyt,
Das aller menschen sunden trayt."
Das lamp ist vns tzw tröst kummen
Als jr von mir wol habt vernummen.

Seth dicit:

ICH, seth, wil euch sagen gar füegsam:
Da jch tzw dem paradeis kam,
Den engel pat jch gar sere,
Das er durch gottes ere
Meins vatters nöt pedächte
Vnd mir ein ölreyss prächte,
Das ich meines vatters quall
Damit hayllat gar tzw mal.
Da ich jn an das ölreis mant, fol. 49b
Ein reys gab er mir jn mein handt
Vnd sprach: "ich wil dir sagen war:

Vber etwan vil tausent jar
Nach dem wirdt gottes sun geporen
Von ayner magt auserkoren;
Vnd wann er dan wirt gemartert,
Gewaltiklich er dann tzw der helle fert
Vnd erlöst gar mit grössem wun
Adam vnd euam tzw der selben stundt."
Die jar sindt nun verlauffen tzw handt,
Das ist mir gar wol erkandt.

Dauid dicit:

GOTTES wunder yederman
Sol loben, so er pest kan.
Sein parmung jst worden schein.
Er hat vil starker rigel eysnein
Zerprochen vnd auch vil eysner tor;
Der stedt jn diser nacht hervor.
Von diser nacht geschriben stadt:
Dye nacht als der tag auff gatt.
Luciper, thue auff die helle dein,
Dein gwaldt mag nit mer sein!

Primus angelus alcius canit: "Tollite portas principes vestras!"

Et dicit primus angelus:

IER helle fursten, thuet auf eur tör,
Der kunig der eren ist dauor!

Luciper dicit alta voce: "Quis est iste rex glorie?"

Et dicit Rigmum.

WER jst der kunig, der da vor
Klophet vor der helle tör?

Secundus Angelus Respondit: "Dominus fortis, potens in proelio."

LUCIPER, tue auff die hellischen tör,
Wann gottes sun stet selbs hievor;
Ein mächtiger kunig jn dem streyt,
Vol lobs vnd eer tzw aller tzeit.
Dem tuet auff die hellen porten.
Er gesigt mit seinen worten
An dir vnd an der helle;
Er furcht nit dein vngeuelle. fol. 50[a]
Er wil tzerstören dein angsthauss
Vnd die erwelten nemen herauss;

Vnd dw müest ymer prinnen hye
Vnd alle, die jr sunden nye
Lebentig wolten lan durch got
Vnd die fräuelich vbertratten sein gepot.

Tunc Angelus canit jterum alcius quam prius: "Tollite portas principes!" Saluator trudit januam jnfernj cum pede et aperit. Tunc dyabolj clamant omnes mirabiliter.

Primus dyabolus dicit:

AWE, awe heut vnd ymmer mer!
Er eylt auff vns da her.
Fliecht ab tzwgrundt der helle,
Das er vns nit erschnelle
Vnd als gar gewaltikleych
Tziech vns auss unserm reych.
Pfui sich der leste!
Der erst ist der peste!

Adam dicit:

VERNEMBT alle meinen rüef:
Ich sich die handt, die mich peschüeff!

Ihesus[18] cantat: "Venite benedictj patris mei!"

KUMBT her, mein liebe kindt,
Dye von mir gesegent sindt,
Vnd entphacht alle ewigklich
Von mir meines vatters reych.

Tunc canunt sancti patres: "Aduenistj!"

Ieremias dicit:

GOT herre, pis willikommen!
Wier hietten lang geren vernummen
Dein götliche vnmässige guettikeyt,
Der wir so lang jn der helle pitrikeyt
Kaum haben gepitten mit grössen schmertzen.
In diser vinsternus rueffen wir von hertzen
Vnd sewfften tzw dir grösser klag,
Daz dw nit lang vertzugest den tag
Deiner pegerten tzw kunft fol. 50[b]
Vnd erleuchtest miltiklich vnser vernunft.
Nun pit wir dich, daz dein pitter toͤdt

---

18. Der Cantatvers und die vier folgenden Verse gehören im Ms. zu der Rede Adams; der Schreiber hat die Bühnenweisung ausgelassen.

Vns pehelf aus der kläglichen nöt.

Saluator dicit ad adam:

Adam, lieber, sag mir,
Wer riet die törheit dir,
Daz dw den öphel wider mich
In speys entphyengest schuldiklich?

Adam respondit:

Herre, dw hettest mir gegeben
Ein weib, die hat mir das leben
Verloren gar manigen tag.
Sy was meiner sel ein schlag;
Wann dw hyessest vns diemütig sein,
Da volgt ich dem weib mein;
Tzeschandt verschuldt jch mich gen dir.
Herre, dein parmung sey mit mir!

Saluator ad adam:

Adam, seyt dw verstuendest mein zoren,
Warumb hettestu dan die frucht erkoren?
Dein weyb dw mer furchtest dan mich,
Des muestu schuldig geben dich.

Adam Respondit:

Mein schuldt vergich ich dir, herre got,
Vmb die dw gelitten hast den toͤdt.
Herre, dw pist miltikleych reych;
Vergib mir die schuldt parmhertzikleych!

Deinde dominus conuersus ad euam dicit:

Eua, eua, dw soldt sagen mir:
In deinen muedt wie kam es dir?
Wie tarstu nemen das ast,
Daz dir von mir verpotten was?

Eua respondit saluatorj:

Ein pöse schlang gab mir den radt,
Dye mich von dir gescheyden hat.
Vber mich euam vil armen
Soltu dich genädiklich erparmen.

Abraham dicit:

Herre got, ich pin abraham,
Der von dir peschneydung nam.

Ysaac, jacob, moyses vnd tobias, fol. 51a
Ioseph, heliseus vnd zacharias,
Abacuck, baruch vnd daniel,
Ieremias, samuel vnd etzechiel,
Die deinen willen tetten ye,
Die sindt alsambt von dir hye
In dem grausamen helle kärcher.
Aluaͤtter, propheten vnd patriarchen,
Alt, jung, man, frauen vnd kindt
Auff dein parmhertzikayt hye sindt
Vnd pitten deiner gnaden dich:
Herre got, emphach vns parmhertziklich!

Saluator dicit ad animas:

GEET dan mit mir alle, die
Meinen willen tetten ye.
Ain freydenreychs leben
Wil ich euch nach disem iamer geben
In meines hymelischen vatters reich;
Darumb erfreydt euch ewigkleych.

Tunc *saluator* ducit eos ad paradisum
et dicit michaelj archangelo:

MICHAEL, lieber engel mein,
In das paradeyss hinein
Fuer das volk, daz ich han erlöst
Von der argen helle röst.

Tunc angelus ducit eos jn paradisum.
Saluator vadit ad turrim ad joseph [*et*] *dicit*:

IOSEPH, mein freundt, gee mit mir;
Vmb dein treu wil ich dir
Machen höcher freydt schein:
Dw soldt nit mer gefangen sein.

Ioseph dicit:

Genadt mir, herre, almechtiger got!
Durch dein goͤtleychs gepot
Gib mir deinen suessen troͤst,
Daz ich von hynnen werdt erlost.

Saluator dicit:

ICH wil geren helfen dir,
Peut her dein handt vnd gee mit mir.

Tunc Saluator jntroducit joseph ad paradisum et ipse recedit ad sacristiam manens In ornamentis. Interim canunt angeli: "Silete!"

Adam dicit ad heliam et enoch: fol. 51^{b}

WER seydt jr tzwen, daz tüet mir kundt,
Daz jr nicht jn der helle gründt
Pey vns seydt gywesen?
Wie seyt jr an dem leyb genesen?

Ennoch Respondit:

ICH pin Ennoch, das sag ich dir;
Helyas der ist hye mit mir.
Wier sein pehalten hintz auff die stundt,
Hüntz daz der anterkrist kumbt.
Mit dem sullen wir vechten
Vnd kriegen nach dem rechten;
So werden wir dann von jm erschlagen.
Darnach jn kurtzen tagen
Sicht man vns pey jm leben
Vnd jn den lufften pey jm schweben,
Vnd darnach an dem jungsten gericht
Mit jm man vns offenlich sicht.

Adam dicit ad latronem:

WER dw seyst, des frag ich dich,
Wann dw pist aynem schacher geleych.
Bas pedeuttet, daz dw hast getragen
Das kreutz? das soltu mit sagen.

Latro Respondit:

Dw sagst mir ware mer:
Ich was auf erdt ain schacher;
V̈bels han jch vil pegangen,
Mit ihesus wordt ich erhangen.
Ich gelaubet, daz er wer
Aller weldt ein erlöser;
Ich pat jn, daz er gedächt an mich,
Wann er käm jn seines vatters reych.
Er sprach: " furwar jch dir sag:
Dw kumbst noch heindt pey dem tag
In das paradeys tzw mir.
Nün trag hin das kreutz mit dir,
So lat dir der engel weys

Geren jn das paradeyss."
Do der engel mich ersach,
Nün höret all, wie er sprach:
"Enthalte dich ain stundt.
Adam mit allen selen chumbt,
Die gottes willen haben getan; fol. 52[a]
Die sindt erlöst an allen wan."
Do ich dem engel das kreutz hilte vor,
Da was mir offen dez paradeis tör.

Deinde procedunt *marie* ad sepulcrum et canunt tres simul vt infra:

HEW nobis internas mentes
Quanti pulsant gemitus
Pro nostro saluatore,
Qui primatur misere,
Quem crudeli Iudeorum
Morti dedit populo.

Prima maria dicit:

AWE iaͤmerige traurikeyt,
Dye vns halten jn grössem leydt!
Das mag man vil wol schauen
An vns ellenden frauen.

Prima maria canit:

OMNIPOTENS pater altissime,
Angelorum re[c]tor mitissime,
Quid faciamus nos miserrime?
Hew, quantus est noster dolor!

Et dicit:

ICH mag wol klagen von seinem hertzen fol. 52[b]
Meines lieben herren schmertzen
Vnd seinen pitterleychen tödt,
Der vns hat erloͤst von der helle nöt.

Tunc *secunda maria* canit eciam illum tonum sicut prima maria et alia vt infra patebit:

AMISIMUS enim solacium,
Ihesum cristum, marie filium,
Ipse erat nostra redemptio.

Et dicit:

WIR haben vnseren herren verloren,
Der von maria wardt geporen.

Er ist gywesen vnser trost,
Der vns von der helle hat erlöst.

Tercia maria canit:

Sed eamus [et] ad eius
Properemus tumulum;
Si dileximus viuentem,
Diligamus mortuum
Et vngamus corpus eius
Oleo sanctissimo.

Et dicit:

Was wellen wir hie pestan!
Wir sullen tzw dem grab gan
Vnd sullen salben vnsers herren wunden;
Wann si haben vns entpunden
Von dem teufel sathanas,
Der vns albeg wider waͤrtig was.

Tunc marie procedunt ad sepulchrum et canunt omnes tres simul: "Quis reuoluet nobis ab hostio lapidem quem tegere sanctum cernimus sepulchrum?" fol. 53a

Prima maria dicit:

Wer hebt vns herab
Den stain ab disem grab?

Angelj canunt jn sepulchro: "Quem queritis, o tremule mulieres, in hoc tumulo gementes?"

Primus angelus:

Wen süecht jr hie, jr traurigen weib,
Daz so ser pidemt eur leib?

Tunc jbi tres marie Respondent simul: "Ihesum nazaremum crucifixum querimus."

Secunda maria:

Wir suechen vnseren herren ihesum crist,
Der von den juden gemartert ist.

Angelj iterum canunt: "Non est hic quem queritis, sed cito euntes nunciate discipulis eius {et] petro, quod surrexit ihesus."

Secundus angelus dicit: fol. 53b

Er ist nit hye, den jr sücht;
Secht herein, ob jr sein gerücht.
Er ist gen galilea gegangen:
Das saget seinen jungeren

Vnd petro besunder,
Das er da nem wunder,
Das er sey erstanden
Von des todes panden,

Angeli jterum canunt simul: "Venite et videte locum vbi positus erat dominus, alleluia alleluia!"

Primus angelus dicit:

SCHAWET an, jr frawen, dye statt,
Dar an man ihesum geleget hatt,
Vnd die weyssen thüechelein,
Da er wardt gepunden ein.

Post hoc canunt *due marie* simul recedentes vt infra:

AD monumentum venimus gementes,
Angelos[18] domini sedentes
Vidimus dicentes,
Quia surrexit ihesus.

Tunc *maria magdalena* vadit ad sepulchrum.

Et canit vt infra:

AWE der maͤre,
Awe der iämerleychen clag!
Das grab jst laͤre!
Zweü sol mir mein leben,
Seyt ich den nit vinden kan,[19]
Den ich da sueche, fol. 54[a]
Vnd doch jn disem grabe lag.

Post hoc venit ille *gartner* et canit: "Mulier, quid ploras, quem queris?"

Et dicit:

GUETTE fraw, nün sprich nur zw:
Warumb wainstu oder wen süchstw?
Ist das guetter frawen recht,
Das sy vmb lauffen als dy knecht?

Maria canit vt infra: "Domine, si sustulisti eum."

Maria dicit ad ortulanum:

EYA, lieber gartner,
Sagstw mir jch[t]guetter mer?
Mir ist mein herr verloren

---

18. Ms. *Angelus*. 19. Auch Pf. hat *kan* für das durch den Reim bedingte *mag*. Cf. W., p. 108.

Vnd aus dem grab gestolen.
Waystw darumb? das sag mir,
Des wil ich geren dancken dir.

Gartner dicit:

WARUMB fragestu mich, frewelein?
Ich ways mit vmb den herren dein.
Dw solt dich pas befragen,
Des las dich nicht petragen.
Dw solt furpas gachen,
Villeicht möchstu frewdt enpfachen.

Maria ad ortulanum:[20]

HASTU yn icht gesechen?
Des soltu mir dy warhayt yechen.

Gartner dicit:

DEINES herren hab ich gesechen nicht,
Das sprich [ich] wol an schulden pflicht.
Aber doch süech ain wenig fürpass,
Vielleicht wirt dir kundt etwas.

Post hoc ortulanus vadit modicum vltra Et venit jterum Et canit: "Maria, quid ploras, quem queris?"

Maria Respondit: fol. 54b

HERRE, lieber herre ihesus crist,
Offenwär dich mir, ob dw es pist.

Et tunc ortulanus recedit.

Maria canit: "Hew redemptor jsrahel vt qui sustinuit mortem patiens!"

AWE, Ihesus, suesser got,
Warumb leydestu der juden spot?
Awe jhesus, suesser got,
Pistu daz, so pin ich erlost.

Et jterum: "hew redemptor."[21]

Maria dicit:

HERRE, lieber herre gott, fol. 55a
Warumb leydestw so grosse not?

Ihesus apparet marie et canit: "Maria. *Maria* Respondit: "Rabi! quod dicitur magister."[22].

20. Die folgenden zwei Verse sind von B später nachgetragen. 21. fol. 54b ist zur letzteren Hälfte unbeschrieben, da die Tinte der vorhergehenden Seite durchgeschlagen ist. 22. Das "*Maria*" und "Rabi," etc. war ursprünglich vertauscht, aber durch Nebensetzen eines *a* und *b* den richtigen Personen zugewiesen.

HERRE got, mein trost,
Pistw das, so pin ich erlost
Von allen meinen sorgen.
Wie pistw mir so gar verporgen!

Ihesus canit vt infra:

PRIMA suffragia
Sola tulit carnalia,
Exhybendo communia
Super nature nimia.

Maria canit: "Sancte deus."

SANCTE deus,
Sancte fortis,
Sancte jmmortalis,
Miserere nobis.

Ibi ponit se maria ad pedes saluatoris. *Saluator* recedit ab ea modicum et canit: "Ergo," etc.

ERGO noli me tangere
Nec vltra velis plangere.

Saluator dicit ad mariam: fol. 55b

MARIA, dw solt mich nit rueren an,
Wan ich hye vor dir stan
Vnd han dir an alle missewende
Ertzaygt mein heyllige vrstende.
Dar zw soltu wissen gar,
Das ich schier auffar
Zw meines vaters reich;
Da wil ich pleyben ewigkleich.

Maria dicit ad saluatorem:

LIEBER herre, mein gott,
Warumb leydestu so grosse not?

Saluator dicit:

GROSSE marter ich erlitten han
Vmb adam, den ersten man;
Das hab ich vmb den menschen getan,
Wie wenig ich danckes von jm han.

Maria dicit ad saluatorem:

SAG an, lieber mayster mein,
Möchten sy nit anderst behalten sein?

Saluator dicit marie :

Sv möchten wol behalten sein,
Wär also gestanden der willen mein
Vnd mein göttlicher muedt,
Lyessen sy das ṽbel vnd tatten das guett.
Ich gab dem ersten menschen frey wilkir,
Wer ṽbel tädt, das er dar an verlür;
Vnd wer lebt nach dem willen mein,
Der sol mit mir jn freyden sein.
Maria, dw solt gedagen
Vnd solt meinen jungeren sagen,
Das ich erstanden sey
Vnd pin aller sorgen frey.
Vnd sprich, daz sy gerüechen
Vnd mich zw galilea süechen.

Tunc jhesus recedit et canit: "Resurrexi et aduc tecum sum," etc. Et tunc vadit *maria* de sepulchro modicum.

Et canit vt jnfra :

Ich sach warleychen leben den herre[n] mein; fol. 56a
Er lies mich nit an rueren die fuesse sein.
Den jungeren sol das wer[d]en schein,
Daz er mit[23] seinem vatter wil ewigklichen leben.

Maria dicit Rigmum :

Ich sach wärlich leben den herren mein,
Er liess mich nit an rüeren die füess sein.
Den jungeren sol werden schein,
Das er ist ledig worden aller pein.

Thomas venit Et Clamat :

Maria, lass dein schallen!
Wie mag vns[24] das geuallen,
Vnd möcht sich ymmer das vergan,
Daz ain todter man sol auff stan,
Es prächt dan der teuffel zw
Mit seinen listen spat vnd frue!

Maria respondit thome :

Eya, dw vngelaubiger thomas!
Fürwar soltu gelauben das,
Das ich[25] sach sten meinen herren

---

23. Ms. *nit*. 24. Von B zugefügt. 25. Von B übergeschrieben.

So gar in grossen eren;
Vnd sprach, ich solt sagen also
Iohanni vnd petro,
Das er wär erstanden
Von des todes panden;
Vnd sollen gen galilea gan,
Da vinden sy yn yn grossen eeren stan.[26]

Thomas Respondit:

DAS glaub ich zw keinen stunden,
Ich greyff jm den mit meinen vingeren jn sein wunden.

Maria dicit thome:

TREWN, thomas, dw solt gen gen galilea,
So vindestu dye rechte(n) warhayt da.

Sic thomas vadit de loco ad alium locum Et inuenit ihesum cantantem: "Mitte manum." fol. 56b

"Mitte manum tuam et cognosce loca clauorum, alleluia. Et noli esse jnc[r]edulus sed fidelis, alleluia, alleluia!

Saluator dicit thome:

THOMAS, lieber frewndt mein,
Leg her dy hende dein
Vnd greyff her zw disen stunden
Mit deinen fingeren jn mein wunden.
Da wirstw gesunthaytt enpfachen
Vnd von deinem vnglauben gachen.

Thomas canit: "Misi digitos meos in fixura clauorum et manus meas, alleluia, alleluia!"

Thomas dicit ihesu:

HERRE vatter, ihesu crist!
Ich erkenn, das dw mein mayster pist,
Mein schoppfer vnd auch mein got;
Daz redt ich zwar an allen spott.
Ich han mein finger dir gelaydt
In deine wunden tyeff vnd praydt
Vnd jn dein seytten mein handt,
Das ich (ich) dye warhayt hab erkandt.

Ihesus dicit thome:

DEINE sündt sein dir vergeben.
Dw solt von deinem vnglauben streben

26 Vers 769 u. 770 von B am Rande zugefügt.

Vnd solt predigen vnd leren
Vnd dye vnglaubigen bekeren;
Vnd solt sagen also
Iohannj vnd petro,
Das ich pin erstanden
Von des todes panden.
Vnd hayss sy gen galilea gan, fol. 57[a]
Da finden sy mich frolich stan
In meiner heylligen driualtighait,
Dy mir[27] mein vater hat angelaidt.

Thomas dicit:

HER, jch erfull geren dein gepott,
Wan du pist mein her vnd mein gott.

Saluator recedit cum thoma. Postea venit maria magdalena Et canit:
"Victime pascali laudes jmolent cristiani" Tunc veniunt *petrus et johannes* et respondent cantantes: "Dic nobis."

DIC nobis maria,
Quid vidistj in via?

Petrus dicit marie:

MARIA, dw solt vns veriechen,
Wastw auff dem weg hast gesechen.

Maria canit: "Sepulchrum cristi."

Sepulchrum cristi viuentis
Et gloriam vidi resurgentis.

Et dicit:

ICH hann gesechen vnseren herren jhesum crist,
Der von dem[28] todt erstanden ist.

Iohannes et *petrus* iterum canunt: "Dic nobis maria," etc.,

Angelicos testes
Sudarium et vestes;
surrexit cristus spes mea,
precedit suos jn galilea.

Maria dicit:

ICH sach zwen engel klar
Sitzen in dem grab, das ist war;
Dar jn lagen auch dye klaydt, fol. 57[b]
Darein der herre wart gelaydt.

---

27. Mr. *mich*. 28. Ms. *den*.

Iohannes et petrus iterum canunt simul: "Dic nobis maria, quid," etc.

Iohannes dicit marie:

MARIA, thu es durch gott
Vnd sag vns an allen spott,
Wie es vmb ihesum sey ergangen,
Der an das kreutz wart gehangen
Vnd jn das grab wart gelaydt;
Oder was haben dir dye engel gesaydt?

Maria canit: "Surrexit cristus spes mea," etc.

Et dicit:

ICH sag euch an argen list:
Vnserr herre ihesus crist
ist erstanden von dem todt
Vnd hat vberwunden all sein nott
Vnd wil den jungeren sein
Zw galilea werden schein.
Ir sült gen zw dem grab,
So findt jr den stayn geworffen herab.

Petrus dicit ad johannem:

WIR süllen nit lenger hye sten.
Wir sullen zw dem grab gen
Vnd dar nach gen galilea,
Ob wir ihesum vinden da.

Tunc currunt ad sepulchrum et canunt; johannes precedit: "Currebant duo simul et ille alius discipulus praecurrit cicius petro et venit prior jn monumentum, alleluia!"

Petrus dicit ad johannem:

IOHANNES, wie lauffestu so paldt!
Dw syechst wol, daz ich pin krank vnd alt.
Aber dw pist gar ein gäche gersten,
Dw wildt albeg sein der ersten.
Dw test mirs auch am abent essen,
Da warstu auch für mich ge[se]ssen.
Vnd zwar ihesus ist mir holder dan dir,
Wan er hat geben den schlüssel mir.

Iohannes dicit petro: fol. 58a

O petter, petter, dw alter priester,
Wie zewchstu so träg deine riester!
Dw pist so gar wunderleich,

Vntter allen jungeren ist kainer dem gleich.
Ihesus hatt mir vil genadt than,
Des ich jm ymmer zw dancken han.
Dw solt mich nit also schmächen,
Wir wellen zw dem grab gächen;
Ich wil noch der peste sein
Vnd wesen der geuertte dein.
Wollauff, gee wir mit einander schön!

Petrus dicit johannj:

Sy also, das dir gott lonn!

Iterum petrus dicit:

Wir wellen pey ainander peleyben
Vnd dye vart jn lieb vertreyben.
Nün schleuff jn das grab vnd puck dich,
Wann dw pist vil lenger[29] dan ich.

Primus miles dicit surgens Cum capite:

Hörtt an dye toren,
Wie schreyen sy vns zw den oren!
Last paldt von ewrem gedage![30]
Was mausset jr vmb das grabe?
Hebt euch paldt von hynnen!
Würt ich ewr fürpas jnnen,
Ich wil das fürwar iechen,
Es wurdt euch nit vber sechen.

Postea petrus et johannes ostendunt lintteamina Et canunt simul: "Cernite, o socij, ecce lintheamina et sudarium Et corpus non est inventum, alleluia!"

Iohannes dicit:

Secht jr frawen vnd jr man,
Secht das gross wunder an:
Das ist das thuech sicherleich,
Dar ein gottes sün von hymelreich
In dem grab wardt gepunden; fol. 58b
Wir haben auch nit anders funden.

Petrus[31] ad johannem:

Iohannes, Es ist doch dye warhaytt,
Was vns maria magdalena hat gesaytt.

29 Pf. *junger*. Cf. W. p. 109. 30 Ms. *ewren gedagn* ursprünglich; über die Abbreviatur ist später ein *e* gesezt. 31 Zuerst war *Iohannes* geschrieben, das dann dem folgenden Verse vorangesetzt wurde.

Nün gee wir hyn gen galilea,
So werden wir ihesum vinden da.

Et sic recedunt; *primus miles* surgit

Et dicit:

Ir herren, jr sült sein muntter!
Ich hab gehört ain gross vnkuntter:
Es ist fraysamlich gestalt,
Es mag auch wol haben grossen gewaltt.
Ich sprich wol pey meinem pain:
Ich wolt geren sein da haym.

Secundus miles dicit:

Schawet an denn affen!
Was hatt er hye zw klaffen!
Wie pistw als gar vertzaytt,
Nün hat dich nyemant geiaytt!

Tercius miles:

Ir ritter, wie schlafft als die schwein,
Ich glaub ir seytt all vol wein.
Ich wil euch heymlich warnen,
Ir sült recht mit den sachen varen;
Wär das also fürwar geschechen,
Es würt euch nit v̈ber sechen.
Ich wil das für die warhaytt sprechen,
Wir müsten darumb schlachen vnd stechen.

Quartus miles[32]:

Waffen, jr herren, vnd ymer waffen!
Wie haben wir das verschlaffen,
Das ihesus ist erstanden!
Ach der vil grossen schanden!
Wie hab wir das alle verschwigen,
Schlaffent pey dem grabe ligen!

Quintus miles:

Wir haben vns verschlaffen zw ewren trewen;
Das muess vns ewigklich reuen.
Aber wir lassen euch wol klagen,
Es wir[t] noch dar auss ain frisch schlachen.
Es ist nit vmb ain spercken,

32 Der Schreiber setzte aus Versehen die Rede des *quintus miles* vor die des *quartus*.

Wir süllen euch das pillich mercken.

Sextus miles:

WIE der sach sey, das ways ich nit.
Es ist ain wunderleich geschicht,
Das wir haben ihesum verloren, fol. 59a
Dar für wir all hyetten geschworen.
Ich wil es pey meinen trewen iechen.
Wir haben hye nyemandt gesechen,
Der jn mocht getragen hann.
Wie es vmb jn sey getann,
Des wayss ich weder[33] weys noch wordt.
Dye engel hab ich wol gehörtt,
Dy kammen mit grossem[34] schein,
Da möcht er wärlich erstanden sein.

Primus miles dicit ad sextum militem:

SOL wir dan ihesum haben verloren?
Das thuet mir ymer zoren.
Ich schätz, dw laussiger edelman,
Dw seyst schuldig dar an;
Daz muess ich für dy warhayt iechen.
Dw sprichst, dw habst des gleychen gesechen:
Das sol dir auff diser erden
Von vns nymmer vertragen werden.

Secundus miles dicit:

WIR lassen euch wol pagen,
Wir streychen euch auff den kragen.
Ich furcht, jr welt holwangen,
Ir wert darumb guet schleg erlangen.
Ir seyt villeich[t] mit ihesus jungeren
Vnd haymlich falsch als dy vngeren;
Dye verlust welt wir nu rechen
Mit schlachen vnd mit stechen.

Tercius miles:

SEYDT jr euch krieges vleysset,
So hab wir auch da peysset
Alhye jn vnseren handen.
Ir werdt von vns wol pestanden,
Vns wel dann glück nit erneren,

33 Ms. *wider.* 34 Ms. *grossen.*

Wir wellen vns eur wol erweren.
Ir fraydigen helt, nün tret hertzw!
Trütz, das vns yemant laydt tüe.

Quartus miles:

VART schön, jr herren, seyt nit so gäch
Vnd hengt eurem zoren nit nach,
Hüntz jr euch erfragt der rechten mer.
Mir ist die scheydt auch nit lâr,
Dye ich trag hye pey mir.
Ich wil euch sagen, wie es ergieng schier:
Es was villnachent gen dem tag, fol. 59[b]
Das jch hye lag bey dem grab
Hutten mit euch, gesellen mein.
Do kam von licht ein grosser schein
Vnd dar zu ain tonder schlag,
Dauon jch auff der erden lag;
Ain wort jch nit gesprechen kund.
Darnach vber ain kurtze stund,
Do dasselb licht vergie,
Da was jhesus auss dem grab alhie.

Quintus miles:

DU sprichst, wir süllen paytten der mer,
Da pey jst das grab worden ler.
Du sagst auch von li^{e}chtem schein,
Es mag kaum halbs war sein.
Daran mag sich auch nymant keren.
Wir mussen ain weill an ainander scheren;
Vnd las sich kainer nit erschrecken,
Dy schwert mussen nun plecken.
Wir mussen ain weill darumb fechten,
Etwan treff wir den rechten.

Tunc percuciunt se mutuo et post afflictionem

Sextus miles dicit:

HORT auff, liben gesellen mein!
Es mag doch nit anders gesein;
Las wir nun von vnserem vechten;
Was well wir an vns selber rechen!
Habben wir nun jhesum verschlaffen
Oder wie es vmb jn jst geschaffen:
Darumb sullen wir zu den [juden] kumen,

Wan jren soldt haben wir genomen,
Vnd jn segen dise geschicht;
Villeicht gelauben sy oder nicht.
Dy mugen vns auch woll geben radt,
Was vns hin fur zu thun stadt.

Et sic manent cum sepulchro;

quidam Rabi moyses dicit ad Iudeos:

IR herren, ich noch nit vergessen han, fol. 60^{a}
Waz vns joseph hat getan
Vnd wie er gefangen leyt.
Nü geet dann, es ist nü tzeyt,
Für vnseren pischof Cayphan,
Des rat süllen wir han,
Wie wir penemen jm sein leben,
Daz er nicht mer müg vns widerstreben.

Tunc vadunt ad Caypham.

Primus Iudeus dicit ad caypham:

Dw wayst wol, herre Caypha,
Wie Ioseph von aromathya
Ihesum jn sein grab hat pestät
Vnd gegen vns frauelich gyredt hat,
Darumb er noch gefangen leydt.
Nü soltu ratten, es ist tzeyt,
Daz wir jn pringen dartzw,
Das er vns sölichs nit mer tüe.

Cayphas dicit:

IR herren, ich gib euch meinen radt:
Geet hin pehendiklich vnd dradt
Vnd Hayst den falschen tzw gericht stan.
Er sol es selber hoͤren an,
Wie wir vrtayl v̈ber jn geben
Vnd jm mit recht nemen sein leben.

Tunc Iudey vnanimiter vadunt ad turrim et querunt joseph.

Secundus Iudeus dicit:[35]

SCHAUET, jr herren all gemain: fol. 60^{b}

---

35 Der Schreiber hat hier in seiner Gedankenlosigkeit die ganze Rede des primus judeus sowie die ersten Verse der Rede des Caiphas nochmals niedergeschrieben, dann aber das grobe Versehen bemerkt und den doppelt geschriebenen Passus ausgestrichen.

Wir wonten, joseph wer versorget schön
Vnd das er hynnen wol pehalten wer;
Nün jst der turen worden ler.
Habt jr nye vor gesechen,
Wie sölich wunder vor mer sey geschehen?

Famulus turris dicit:

LIEBE herren, ich pesünder klag:
Ich sach heut lang vor dem tag
Ain glast, der lautter prann,
Darin ihesus cristus kam.
Da spielt sich der turen dürch die wandt,
Do reckt ihesus joseph sein handt
Vnd fuert jn an sein gwar;
Das sey kundt offenwar.
Das ist ain wunderleiche tat,
Niemant söleychs mer gesechen hat.
Würdt das dem volk schein,
Sich erhuebe vil manige pein;
Darumb sült jr das nit sagen,
Ir sült das alsambt haymlich tragen.

Tercius Iudeus dicit ad Caypham:

HERRE Caypha, wir haben joseph verloren,
Darumb nym dir kain tzoren;
Wann mag er vns yetz entschleyffen,
So mug wir jn aber hernach wol ergreyffen.

Hic milites nunc veniunt de sepulchro ad Caypham.

Quartus Iudeus dicit ad milites:

IR ritter, seydt mir willikommen.
Waz habt jr neuer mer vernommen?
Oder wie stet es vmb den trugner crist, fol. 61[a]
Der euch tötter pefolchen jst?

Primus miles dicit ad Caypham et ad judeos:

IR herrenn, vernembt was geschechen jst:
Do wir huetteten ihesum crist,
Die erdt pydnet, ain engel kam,
Von dem grab er stain nam;
Er sas auff jn, ich sag euch das,
Sein anplick geleych aynem plitz was.
Do kommen drey frauen dahyn,

Do sprach der engel tzw jn:
" Furchtet euch nit! jr suechet crist,
Der von dem tödt erstanden ist,
Als er euch vor hat gesaydt.
Schauet, da wardt er her gelaydt;
Vnd sagt den jüngeren tzw diser frist,
Das ihesus nün erstanden ist.
Er wil gen galilea kummen,
Als jr von jm habt vernümmen
Da wil er sich schauen lan,
Da sült jr alle tzw jm gan."

Cayphas Respondit:

Dw sagst gar wünderleiche mer
Von jhesum, dem trugnär.
Ich wil selbs schauen, wie es sey gestaldt,
Vnd wil schicken ritterleychen gwaldt
Gen bethania vnd auch gallilea,
Ob sy jn noch vinden da.
Darumb, schwecher annas, gebt jn guetz gnueg,
Daz sy stil schweygen; daz jst vnser fueg.

Quintus Iudeus dicit:

Dw hast gröss vnpildt gesaydt.
Es wer ain grösse torheyt,
Daz wir gelaubten aym oder tzwen;
Des käm wir nymer vberain.
Den vnd den euren gesellen
Wir darumb auch hören wöllen.

Sextus Iudeus:

IR Ritter, wie habt jr gehüett?
Eur schlaffen vns gar seer müedt. fol. 61^{b}
Sagt an, wo ist ihesus hinkumen,
Oder wer hat jn aus dem grab genummen?

Secundus miles:

Wir huetteten so wir mochten daz pest.
Des Engels kraft was so vest,
Dem mocht wir nit widersten;
Der hyes ihesum aus dem grab gen.
Wir hoͤrten, daz er dreyen frauen,
Die dar kommen durch schauen,

Sagt(er), daz ihesus waͤr erstanden
Von des tödes panden.

Primus judeus:

WER waren dyse frauen, daz sag an,
Damit der engel zerede gan?
Wie was euch, jr pöswicht,
Das jr der frawen fiengt nit?

Tercius miles:

DER frawen erkandt wir nicht.
Wir wurden von des engels geschicht
Geschaffen als die totten man.
Wie möcht wir sy dan gefangen han?

Secundus Iudeus:

Euch ist sicherlich furwar
nicht gelauben als vmb ain har.

Quartus miles:

Vil tzaychen vnd groͤs wunder
Tet ihesus pey euch pesunder,
Pey euch, da er lebentig was;
Dem glaubt jr nicht durch euren hass,
Das ir vns gelaubet nicht,
Als villeycht wol geschicht.
Got lebt, als jr jm jachet,
Den jr an dem kreutz sachet.
Darumb jr joseph habt gefangen;
Aber es ist im wol ergangen.
Den jr verhiet mit verschlosner tür,
Denselben gebt vns auch herfur.
Nun gebt jr den tzw diser frist,
So wel wir euch geben ihesum crist.

Tercius Iudeus:

GEBT vns ihesum her tzw handt,
So wirt euch joseph von aromathia bekandt. fol. 62[a]

Quintus miles:

OB tzw aromathia joseph jst,
So vindet jr tzw gallilea ihesum crist,
Als wir den engel hoͤrten sagen,

Do er die frauen hoͤrte klagen.

Tunc judey habent consilium.

Quartus Iudeus dicit:

Ir herren, jr suldt vber ainkumen,
Die redt, die jr habt vernummen
Von den rittern tzw diser stündt,
Würdt die redt dem volk kundt,
Sy gelaubten gar an ihesum krist.
Darumb sullen wir tzw diser frist
Den rittern geben guetz vil,
Das sy sprechen tzw disem zyl:
Ihesum haben die jünger verholen
Vnd heymlich aus dem grab gestolen;
Daz wir mit gemeines krafft
Wären vestigkleych pehafft.

Quintus Iudeus:

Ir lieben ritter, tuet so wol,
Daz vnser guet vmb euch verdienen sol.
Nembt von vns groͤssen soldt,
Payde silber vnd goldt,
Vnd sprecht, daz ihesum die junger hin haben getzogen
Vnd heymlich aus dem grab gestolen.
Vnd ob daz fur pilatum kumbt,
Ob er euch strafft vmb die sindt,
Dye wel wir euch ablegen
Vnd sein hertz mit guet erwegen.

Sextus miles:

Wir tüen geren nach eurem müedt,
Welt jr vns darumb geben guet.

Tunc *sextus Iudeus* dat militibus pecuniam

Et dicit:

Geet hyn vnd sprecht vberall:
Ihesum sein junger ayner stall.
Darnach haben die anderen hintzogen;
Also sey wir von jm petrogen.

Sextus miles dicit ad populum: fol. 62^b

Gelaubt nit, das auss dem grab
Ihesus sein leben wider hab.
Seine jünger kamen heymlich

Vnd stallen jn dieppleich.
Wir schlieffen, darumb sach wir es wol;
Schlaffenden zeugen man pillich gelauben sol,
Wenn sy nicht liegen
Vnd nyemant mit Ir kunschaft petriegen.

PRECURSOR CONCLUDIT.